



SOKRATES

Jahresbericht 2020

Danke für Ihre Unterstützung





Inhalt

1.	Organisation der Stiftung	3
1.1	Stiftungsrat	3
1.2	Kommissionen	3
1.2.1	Medizin und Klinikbetrieb	3
1.2.2	Bauten und Anlagen	3
1.2.3	F+E	4
1.2.4	Fundraising	4
2.	Schwerpunkte, Arbeitsbericht 2020 der Stiftung	4
2.1	Kapitalbeschaffung und Finanzierung	4
2.2	Gesundheitszentrum Bodensee	6
2.2.1	Leistungsangebot Rehaklinik	6
2.2.2	Herausforderung zur Finanzierung des Klinikbetriebs	6
2.3	Institut Forschung und Entwicklung	6
2.4	Patientenhilfe	7
2.5	Pestalozzi-Schule Sulgen	8
3.	Finanzen/Jahresrechnung 2020	8
4.	Planung Erweiterungsbau	9
5.	Aussichten 2021	10
6.	Dank	11
7.	Erfolgsrechnung	12



1. Organisation der Stiftung

1.1 Stiftungsrat

Der Stiftungsrat führte die Geschäfte mit Quartalsitzungen. Berichtet wurde jeweils über abgeschlossene und laufende Tätigkeiten des abgelaufenen Quartals, sowie über geplante Tätigkeiten der Stiftung für das nächstfolgende Quartal. Mit dem Quartals-Finanzbericht informierte der Finanzchef der Stiftung über die laufende Rechnung mit Soll-Ist-Vergleich. Er legte jeweils auch das Budget für 2 Quartale zur Genehmigung vor.

Die Verantwortlichen des Schulverein Pestalozzi sowie der Gesundheitszentrum Sokrates AG berichteten dem Stiftungsrat über den Geschäftsverlauf. Die Quartalsprotokolle geben Auskunft über die laufenden Geschäfte und die Beschlüsse des Stiftungsrates.

Zusammensetzung des Stiftungsrates im Dezember 2020:

Präsident	Dr. Fritz Jaisli
Vizepräsident	David Reichmuth
Finanzen	Marco Steinemann
Patientenhilfe	Felix Schmid
Information & Kommunikation	Johannes Frei
Gönner- und Spenderadministration und Ressort Medizin	Johannes Thurmaier
Mitglied	Thomas Berger
Support	
Protokollführer	Werner Schläpfer
Revisionsstelle	OBT St. Gallen

1.2 Kommissionen

Für die grossen Projekte und die wichtigsten Aufgabenbereiche bildete der Stiftungsrat Fachkommissionen oder temporäre Arbeitsgruppen.

1.2.1 Medizin und Klinikbetrieb

Nach dem Beginn des Klinikbetriebes war 2020 das achte ordentliche Geschäftsjahr mit Klinikbetrieb. Der Klinikbetrieb wird von der Gesundheitszentrum Sokrates AG geführt. Die Geschäftsführung (Guido Schaub Geschäftsführer, Jürg Koller Finanzen) rapportiert dem Verwaltungsrat (Rolf Städler VR Präsident, Dr. Bruno Weber, Dr. Christoph Hofer).

Zur Information der Stiftung gibt die Geschäftsführung ihren Quartalsbericht an den Stiftungsrat ab.



Die Stiftung entsendet jeweils mindestens ein Mitglied des Stiftungsrates als Delegierten an die Generalversammlung der Sokrates AG zur Vertretung ihres Aktienkapitals.
Die Kommission ist derzeit nicht aktiv.

1.2.2 Bauten und Anlagen

Die Baukommission ist derzeit nicht aktiv, sie wird 2021 wieder einberufen.

1.2.3 F + E

Forschung und Entwicklung

Die Kommission wird nach Bedarf einberufen. Vorsitz Dr. Fritz Jaisli.

1.2.4 Fundraising

Arbeitsgruppe Fundraising

Erich Vonlanthen, Guido Schaub, Fritz Jaisli und nach Bedarf Johannes Frei und David Reichmuth. Es fanden mehrere Sitzungen statt.

2. Schwerpunkte, Arbeitsbericht 2020 der Stiftung

Das Jahr 2020 war als 8. Betriebsjahr der Klinik mit Hotellerie für die Stiftung nach wie vor eine grosse Herausforderung, da weiterhin ein Betriebsdefizit der Sokrates AG zu finanzieren ist. Das Defizit konnte jedoch deutlich reduziert werden.

Die Pestalozzi-Schule Sulgen konnte im 15. Jahr des Schulbetriebes 71 Schülerinnen und Schüler unterrichten. Für die Finanzierung von Projekten wurden wiederum auch externe Stiftungen und Privatpersonen angesprochen. Zur Unterstützung dieser Tätigkeit leistete die Arbeitsgruppe Fundraising wiederum einen willkommenen Beitrag.

2.1 Kapitalbeschaffung und Finanzierung

Die fünf tragenden Säulen der Finanzierung der Stiftung sind

- Gönnerbeiträge
- Gross-Spenden / Stiftungen
- allgemeine Spenden
- Legate und Schenkungen
- Zinslose Darlehen von Privatpersonen

Mit dem Infobulletin für Spender und Gönner wurden diese zweimal jährlich informiert. Die Gönnerbeiträge waren etwa auf Vorjahresniveau stabil.

Gleichermassen waren auch die Spendeneinnahmen etwa auf Vorjahresniveau.

Eine erfreuliche Steigerung haben die Spenden mit Zweckbestimmung erfahren.



SOKRATES

Die Fundraising Gruppe hat die Zielgruppe der grösseren Spender und Stiftungen persönlich vertieft informiert und für die Unterstützung von gezielten Projekten zur Erweiterung des Therapieangebotes und der Patientenunterstützung geworben.

Von einer Stiftung in Liechtenstein flossen 2020 direkt in die ebenfalls steuerbefreite Sokrates AG 150'000 CHF (im Vorjahr 50'000 CHF) für nicht durch Kassen getragene Leistungen. Für Patientenunterstützung von Onkologie-Patienten erhielt die Stiftung aus der gleichen Quelle 150'000 CHF (im Vorjahr 50'000 CHF). Einige weitere Stiftungen haben uns für die Patientenunterstützung ebenfalls mit Beiträgen von insgesamt 70'000 CHF unterstützt. Für unser Projekt der Erweiterung des Gesundheitszentrums erhielten wir eine Spende von 100'000 CHF von einer Stiftung in Liechtenstein für die Fortführung der Planungsarbeiten.

2020 durften wir als grosse Unterstützung an Schenkungen und Legaten insgesamt 1'275'304 CHF entgegennehmen.

Für 2021 erhoffen wir uns ähnliche Beiträge von Stiftungen für die Patientenunterstützung sowie Beiträge an unser Projekt der Erweiterung des Gesundheitszentrums.

Die zinslosen Darlehen von Privatpersonen erhöhten sich um rund 140'000 CHF auf den Gesamtdarlehensbetrag von rund 5,69 Mio. CHF. Erfreulicherweise wurden wiederum Darlehen in Schenkungen umgewandelt. Auf dem Darlehen der SMV konnten wir eine Rückzahlung leisten, sodass dieses nun noch 200'000 CHF beträgt.

Die Finanzierung der Bauten wurde durch Bewirtschaftung der Hypotheken mit guten Festhypotheken weiter gesichert. 2020 wurden 100'000 CHF Hypotheken amortisiert. Die Gebäude in Güttingen mit einem Schätzwert der Thurgauer Kantonalbank von 16,4 Mio. CHF sind mit total 4,315 Mio. CHF Hypotheken der Thurgauer Kantonalbank finanziert, die Gebäude in Sulgen bei einem Wert von 4,3 Mio. CHF mit 1,0 Mio. CHF Hypotheken. Alle Immobilien sind bei einem Schätzwert von 20,7 Mio. CHF im Jahre 2013 mit 11,99 Mio. CHF in der Bilanz bewertet und mit 5,315 Mio. CHF Hypotheken belehnt.

Im Hinblick auf die geplante Sanierung der Sokrates AG wurden die Darlehen an die Sokrates AG um weitere 1,51 Mio. CHF im Wert berichtet, sodass sowohl die Beteiligung am Aktienkapital der Sokrates AG als auch das Darlehen mit Rangrücktritt abgeschrieben sind.

Das Eigenkapital der Stiftung reduzierte sich durch diese Massnahmen sowie die Unterstützungsleistungen an das Gesundheitszentrum und die Pestalozzi-Schule um 285'177 CHF auf 2,244 Mio. CHF.



2.2 Gesundheitszentrum Bodensee

Die operative Verantwortung für den Klinikbetrieb liegt bei der ebenfalls steuerbefreiten Gesundheitszentrum Sokrates AG.

2.2.1 Leistungsangebot Rehaklinik

Das bewährte Leistungsangebot wurde weitergeführt:

- Brücke zwischen Akutklinik und persönlichem Lebensumfeld
- Nachsorge nach Operationen, Chemotherapie und Bestrahlung
- Körperliche, geistige und seelische Unterstützung als Ergänzung zur Krebsbehandlung.
- Angebot von Homöopathie als Therapie und Unterstützung
- Ambulantes und stationäres Tinnitus-Behandlungsangebot
- Angebot an Burnout-Patienten, Behandlung bei Erschöpfung / Burnout
- Individuelle Erholungswochen

Erfreulicherweise nahm die Zahl der Übernachtungen von Patienten und REHA-Gästen stark zu mit weiterhin steigender Tendenz. Diese überwiegt inzwischen, wie es das Ziel ist, die Zahl der Übernachtungen von Hotelgästen. Die Zimmerauslastung über das ganze Jahr lag bei 65%, im 3. Quartal wurde eine Auslastung von 94% erreicht. Die Tendenz ist weiterhin steigend. Zusätzlich zu den stationären REHA-Gästen konnten auch weiterhin viele ambulante Patienten betreut werden und vom vielfältigen Angebot profitieren.

2.2.2 Herausforderung zur Finanzierung des Klinikbetriebs

Für einige Behandlungen ist keine Verrechnung mit der Grundversicherung möglich. Die daraus entstehende Finanzierungslücke konnte teilweise wiederum durch den Beitrag einer Stiftung aus Lichtenstein sowie durch Beiträge der Stiftung Sokrates geschlossen werden.

Die Einnahmen konnten um ca. 130'000 CHF gesteigert werden, das betriebliche Ergebnis verbesserte sich um ca. 200'000 CHF und es resultierte ein um 216'000 CHF reduzierter Jahresverlust.

Die notwendigen Mittel zur Defizitdeckung wurden der Sokrates AG von der Stiftung als Darlehen mit Rangrücktritt gewährt. Dieses beläuft sich auf total 4,4 Mio CHF und wurde 2020 von der Stiftung Sokrates zu 100% wertberichtigt.

2.3 Institut Forschung und Entwicklung

Es wurden 2019 keine neuen Forschungsprojekte gefördert.



2.4 Patientenhilfe

Patienten stellen einen schriftlichen Antrag (Formular) zur Kostenübernahme mit Nachweis der Bedürftigkeit. Im Zweifelsfalle wird die Bedürftigkeit mit Einverständnis des Patienten bei der zuständigen Gemeindebehörde geprüft.

		CHF
Kostengutsprachen für Patienten 2016		190'350
Indikation	Patienten	
Onkologische Patienten	9	
Burnout-Patienten	25	
Andere Indikationen	14	
Total für 2016	48	
Kostengutsprachen für Patienten 2017		216'405
Indikation	Patienten	
Onkologische Patienten	20	
Burnout-Patienten	16	
Andere Indikationen	15	
Total für 2017	51	
Kostengutsprachen für Patienten 2018		201'780
Indikation	Patienten	
Onkologische Patienten	14	
Burnout-Patienten	28	
Andere Indikationen	9	
Total für 2018	51	
Kostengutsprachen für Patienten 2019		182'400
Indikation	Patienten	
Onkologische Patienten	11	
Burnout-Patienten	18	
Andere Indikationen	8	
Total für 2019	37	
Kostengutsprachen für Patienten 2020		231'600
Indikation	Patienten	
Onkologische Patienten	13	
Burnout-Patienten	27	
Andere Indikationen	8	
Total für 2020	38	



2.5 Pestalozzi-Schule Sulgen

Der Vorstand informierte über das 17. Vereinsjahr und 15. erfolgreiche Schuljahr mit 71 Schülern. Schulgelder der Eltern, Sozial- und Betriebsbeitrag der Stiftung Sokrates, ein Grossspender und viele treue Paten und Gönner finanzieren den Schulbetrieb des steuerbefreiten Vereins.

Die Betriebsunterstützung durch die Stiftung Sokrates betrug wie im Vorjahr rund 245'000 CHF und die Miete welche der Schulverein an die Stiftung entrichtet 131'100 CHF. Die Stiftung konnte an den Schulverein die Kosten für den Umbau eines zusätzlichen Klassenzimmers von ca. 86'000 CHF inkl. MWST rückerstatten.

3. Finanzen / Jahresrechnung 2020

Erträge

Der Spendenzufluss 2020 inklusive Legate erreichte ein Total von 2'169'610 CHF gegenüber 686'306 CHF im Vorjahr und war damit deutlich höher, besonders durch die erhaltenen Mittel aus Legaten.

Unterstützungsleistungen

Die Anfragen für Patientenunterstützungen lagen über dem Vorjahresniveau. Forschungsprojekte lagen keine vor.

Administrativer Aufwand

Der administrative Aufwand ist nach wie vor relativ tief, lag aber 2020 höher als 2019 da bereits Kosten und Gebühren der Planung des Erweiterungsbaus angefallen sind. Verdankt sei an dieser Stelle ganz herzlich die ehrenamtliche Tätigkeit des Stiftungsrates ohne Sitzungshonorare oder Entschädigungen.

Liegenschaftsrechnung

2020 wurden leicht tiefere Einnahmen von 388'130 CHF erzielt, bedingt durch eine kleinere Umsatzbezogene Komponente des Gesundheitszentrums. Das Liegenschaftsergebnis nach Abschreibungen betrug minus 298'902 CHF.

Ausserordentliches

Zur Erfüllung der Eigenkapitalvorschriften der Sokrates AG wurde das Darlehen mit Rangrücktritt der Stiftung Sokrates auf 4,4 Mio. CHF erhöht. Die Stiftung Sokrates hat dieses vollumfänglich um 4,4 Mio. CHF im Wert berichtet. Die Beteiligung der Stiftung an der Sokrates AG mit 1,541 Mio. CHF ist auf 1 Franken abgeschrieben.



4. Planung Erweiterungsbau

Unsere Erwartung, dass sich 2020 die Auslastung im Gesundheitszentrum nach Aufnahme in die Liste der anerkannten Kurhäuser und dem Arbeitsbeginn des neuen Arztes Dr. Christoph Hofer weiter erhöhen werde, hat sich bestätigt. Die bereits 2019 begonnenen Planungsarbeiten für den Erweiterungsbau wurden fortgeführt und im Frühjahr 2020 die Baueingabe eingereicht. Die Baubewilligung wurde im Dezember 2020 erteilt. Dank Spenden von Stiftungen aus Liechtenstein konnte sofort mit der Ausführungsplanung begonnen werden.

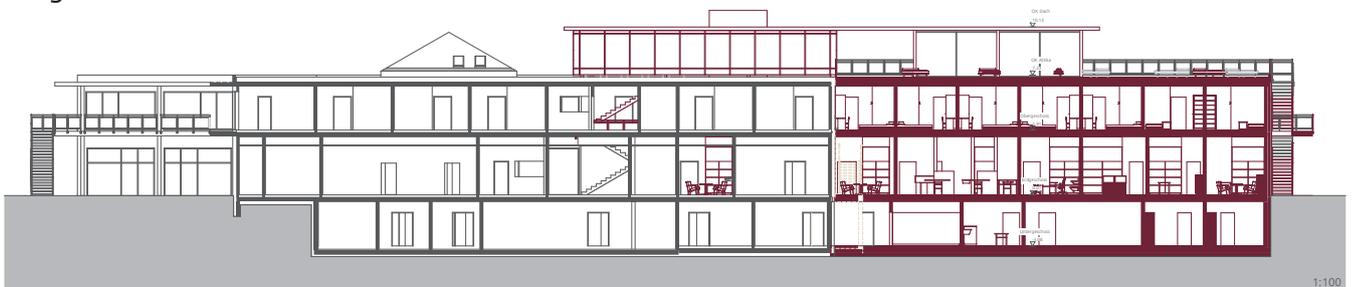
Der geplante Ausbau, in der Darstellung des Architekten ist die Erweiterung durch eine leichte Nuance der Fasadefarbe ersichtlich und im Längsschnitt rot dargestellt, eröffnet die Möglichkeit, einzelne Patientenzimmer mit Pflegebetten auszustatten, was bisher nicht möglich war. Damit können auch schwer leidende Menschen aufgenommen werden.

Als Ersatz für den Wegfall der Liegewiese, ist auf dem Dach eine teilweise gedeckte Dachterrasse vorgesehen. Die Realisierung des Anbaus bringt auch wirtschaftlich positive Effekte, sodass die Fehlbeträge des Betriebes weiter reduziert werden können.

Nachfolgend die wichtigsten Eckwerte des zukünftigen Anbaus:

- 21 zusätzliche Patientenzimmer (15 x 25 m² und 6 x 20 m² Fläche)
- Therapieräume für Gesprächs-, Kunst- und Musiktherapie im Neubauteil
- Verwaltung mit zusätzlichen Büroräumen
- Dachterrasse mit Glaspavillon und Teilüberdachung (als Ersatz der Liegewiese)
- Unterkellerung mit Räumen unterschiedlicher Nutzung
- Grosser unterteilbarer Gruppenraum für unterschiedliche Nutzung wie Gruppen-/Seminarraum, Saal für Restaurant
- 1'802 m² Geschossfläche (SIA 416)
- 7'441 m³ Kubatur (SIA 116)

Längsschnitt





SOKRATES



Die Gesamtkosten zur Realisierung des Erweiterungsbaus betragen 6,4 Mio. CHF.

Da die Pionierarbeit mit der Entwicklung einer zukunftsweisenden Medizin Unterstützung auch im Betrieb notwendig macht und die Stiftung Sokrates auch karitativ mit dem Patientenunterstützungsfonds tätig ist, sollte der Anbau grösstenteils durch Spenden von weiteren Stiftungen und Privaten finanziert werden können. Unser Fundraising Team hat dazu ein Konzept zur Mittelbeschaffung für den Erweiterungsbau erarbeitet.

5. Aussichten 2021

Es darf erwartet werden, dass sich 2021 die Auslastung im Gesundheitszentrum weiter erhöhen und zusammen mit Kostenreduktionsmassnahmen zu einem reduzierten, verkraftbaren Betriebsfehlbetrag führen wird. Damit ist ein guter Zeitpunkt gekommen, die Bilanz der Sokrates AG im Sinne einer Sanierung wieder mit genügend Eigenkapital auszustatten.

Im Gesundheitszentrum Bodensee sind zur Förderung der Patientennachfrage und Patientenzuweisung weiterhin intensive Bemühungen im Gange.



SOKRATES

Dank solider Arbeit des Schulvereins können die Beiträge der Stiftung an die Pestalozzi-Schule für das Schuljahr 2020/2021 gehalten werden.

Unser Vertrauen und die Zuversicht sind gross, der Wille zur erfolgreichen Umsetzung der Ziele ist ungebrochen und die Bereitschaft für ausserordentliche Leistungen ist gegeben.

6. Dank

Die vorbildliche Zusammenarbeit im Stiftungsrat, mit Geschäftsleitung und Verwaltungsrat der Sokrates AG sowie dem Vorstand des Schulvereins, die Leistungen in den Fachkommissionen und die hohe Bereitschaft für freiwillige, ehrenamtliche Tätigkeiten ermöglichen der Stiftung, dem Schulverein und der Sokrates AG die im Stiftungszweck vorgesehenen Ziele eines erfolgreichen Schul- und Klinikbetriebes zu erreichen. Der finanzielle Erfolg wird sich mit einer erhöhten Nachfrage nach dem tollen Angebot ebenfalls einstellen.

Allen Beteiligten gebührt Dank und Anerkennung für den Einsatz und die Freundschaft. In den Dank möchten wir auch die gute Zusammenarbeit mit den Fachkommissionen, den Gemeinde- und kantonalen Behörden, der Stiftungsaufsicht, der Thurgauer Kantonalbank und Projektpartnern miteinschliessen.

Dank anhaltendem Vertrauen und grosszügiger Unterstützung der Spender und Gönner können diese Erfolge erreicht werden.

Güttingen, 2. August 2021

Dr. Fritz Jaisli, Präsident

7. Erfolgsrechnung

Stiftung SOKRATES für Gesundheit, Erziehung und Bildung

Erfolgsrechnung vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

(mit Vorjahresvergleich)

	2020 CHF	2019 CHF	△
Nettoerlös			
Spenden allgemein	292'194	297'526	-5'332
Diverse Spenden mit Zweckbestimmung	389'710	118'000	271'710
Gönnereinnahmen	190'018	188'226	1'792
Todesfallspenden	22'385	14'554	7'831
Schenkungen/Legate	1'275'304	68'000	1'207'304
Total Spenden-/Gönnernertrag/Schenkungen	2'169'611	686'306	1'483'305
./. Unterstützungsleistungen			
diverse Patientenunterstützungen	-94'741	-128'440	33'699
Pestalozzi-Schule	-245'100	-245'100	0
Total Unterstützungsleistungen	-339'841	-373'540	33'699
Zwischenergebnis 1	1'829'770	312'766	1'517'004
Übriger betrieblicher Aufwand			
Administrativer Aufwand	-91'217	-22'624	-68'593
Projektaufwand Klinik	-34'194	-88'804	54'610
Total übriger betrieblicher Aufwand	-125'411	-111'428	-13'983
Zwischenergebnis 2	1'704'359	201'338	1'503'021
Finanzerfolg	49'366	44'688	4'679
	1'753'726	246'025	1'507'700
Liegenschaftsrechnung			
Mieteinnahmen	388'130	389'186	-1'056
Unterhalt und Reparaturen	-212'987	-220'912	7'925
Finanzaufwand	-84'405	-85'744	1'340
Abschreibungen	-389'641	-403'990	14'349
Total Liegenschaftenergebnis	-298'903	-321'460	22'557
	1'454'823	-75'435	1'530'257
Ausserordentliche Positionen			
Ausserordentlicher Ertrag	0	90'000	-90'000
Wertberichtigung Darlehen	-1'510'000	-600'000	-910'000
Total ausserordentliche Positionen	-1'510'000	-510'000	-1'000'000
	-55'177	-585'435	530'257
Fondsrechnung			
Einlage Fonds Erweiterung Klinik	-80'000	-50'000	-30'000
Zuwendungen Patientenhilfe / Mütter	-150'000	0	-150'000
Entnahme Fonds Erweiterung Klinik	0	0	0
Entnahme/Einlage Fonds Altlastensanierung	0	120'000	-120'000
Total Entnahmen und Einlagen Fonds	-230'000	70'000	
Jahresverlust	-285'177	-515'435	230'257
Eigenkapital	2'244'679	2'529'856	-285'177

Gerne können interessierte Gönner und Spender auch Einsicht in die ausführliche Bilanz und Erfolgsrechnung per 31.12.2020 nehmen. Kontaktangaben siehe unten.